

lung der sozialistischen Menschengemeinschaft.“ Das betonte Genosse Walter Ulbricht erneut auf dem Kongreß der Nationalen Front.<sup>3)</sup>

Wenn man als produktive Potenzen des Menschen, der Hauptproduktivkraft der menschlichen Gesellschaft überhaupt, lediglich seine Fähigkeiten, Fertigkeiten und Produktionserfahrungen definierte, so wäre das völlig unzureichend. Er wirkt in der Produktion als allseitig, sowohl politisch-ideologisch als auch körperlich, moralisch und kulturell entwickelte sozialistische Persönlichkeit.

### Schrittmacherbewegung nimmt Massencharakter an

Der Forderung des VII. Parteitages gerecht zu werden, das sozialistische Klassenbewußtsein systematisch in die Arbeiterklasse und in alle Werktätigen hineinzutragen und die sozialistische Menschengemeinschaft zu schaffen, erhöht die führende Rolle der Partei in diesem Prozeß. Gleichzeitig wächst damit auch die Bedeutung der Schrittmacher, des fortgeschrittensten Teils der Arbeiterklasse. Ihnen sagte Genosse Ulbricht auf der Schrittmacherkonferenz in Halle: „Sehen Sie: Auch für den Schrittmacher ändert sich die Arbeitsweise. Früher, in der Wettbewerbsbewegung zur Zeit des ersten Fünfjahrplanes, war es eine große Leistung, wenn Aktivisten an ihren Maschinen Verbesserungen anbrachten oder wenn sie einige Konstruktionen verbesserten. Heute gibt es selbstverständlich auch Verbesserungen, aber das Schwergewicht liegt doch in der Entwicklung der Maschinensysteme, in der Beherrschung und der Reorganisation und in der Automatisierung“<sup>\* 23</sup>

<sup>3)</sup> Walter Ulbricht, „Unser guter Weg zur sozialistischen Menschengemeinschaft“, „ND“ vom 23. 3. 1969.

Allein das erhellt die Notwendigkeit, seine Anlagen und Talente zu fördern, zu voller Entfaltung zu bringen und ihm zugleich ständig tiefere Kenntnisse über unsere gesellschaftliche Entwicklung zu vermitteln. Darum auch unterstrich Genosse Walter Ulbricht im Interview für das „Neue Deutschland“ zu den Partiewahlen, daß die ideologische Arbeit der Grundorganisationen die Initiative der Neuerer, der Schrittmacher, der sozialistischen Arbeits- und Forschungsgemeinschaften allseitig fördern und verallgemeinern muß.

ganzer technologischer Prozesse. Folglich muß der Schrittmacher jetzt in einem größeren Kollektiv arbeiten, das sich anders zusammensetzt, nämlich aus erfahrenen Arbeitern, Ingenieuren und auch aus Wissenschaftlern.“<sup>4)</sup>

Um Schrittmacherpositionen einnehmen zu können, ist kollektives Denken, Entscheiden und Handeln unerlässlich, bedarf es der klugen Überlegungen vieler, sollen Pionierleistungen vollbracht werden. Im Verlauf der Partei wählte sich in vielen Parteiorganisationen, daß es die Genossen verstehen, die Schrittmacher und alle Kollegen ihres Bereiches in die Verwirklichung der Parteibeschlüsse einzubeziehen, sich mit ihnen zu beraten, ihre Ideen, Vorschläge und Anregungen zu nutzen und dadurch bei allen Kollegen das gesamtvolkswirtschaftliche Denken zu vertiefen.

In Spitzenleistungen findet das seinen Niederschlag. So haben z. B. die Berichtswahlversammlungen in den Parteilgruppen und den Abteilungs-

<sup>4)</sup> Walter Ulbricht: Rede auf der Schrittmacherkonferenz in Halle, „ND“ vom 20. 3. 1968.

Parteiorganisationen im VEB Bergmann-Borsig, Berlin, geholfen, Klarheit darüber zu schaffen, was für einen wesentlichen Beitrag das Betriebskollektiv zur Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Höchststandes auf dem Gebiete der Energiewirtschaft zu leisten hat, was für Konsequenzen sich aus der Kooperation mit der Sowjetunion auf diesem Gebiet zugleich für die Stärkung der sozialistischen Staatengemeinschaft ergeben. Damit wurde auch den Schrittmachern eine klare Orientierung gegeben.

Wenn sich zum Beispiel parteilose Kollegen fragen: „Sind hohe Kosten mit unserer Arbeiterlehre vereinbar?“, dann verbirgt sich dahinter die Erkenntnis: Wir müssen alles tun, unseren sozialistischen Staat allseitig zu stärken und unsere Überlegenheit gegenüber dem menschenfeindlichen imperialistischen Gesellschaftssystem zu beweisen. Und diese Erkenntnis wädigt zuerst bei denen, die sich an die Spitze beim Ringen um Weltspitzenleistungen stellen. Gerade darum orientiert unsere Parteiführung immer wieder darauf, alle Werktätigen mit den neuen Problemen und den Zusammenhängen der gesellschaftlichen Entwicklung unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution vertraut zu machen und dadurch der Schrittmacherbewegung Massencharakter zu verleihen.

Unsere wissenschaftlich fundierte Führungstätigkeit wird vom Mitwirken der Schrittmacher, der Arbeiter, der Genossenschaftsbauern und aller sozialen Schichten, von ihrem sich ständig entwickelnden und in Schrittmacherleistungen zum Ausdruck kommenden sozialistischen Bewußtsein getragen.

Helga Kirchner